



Foto: Andrey Kiselev / Adobe Stock

Alternative Kommunalpolitik 5/2026

- | | |
|---|---|
| <p>07 Kommentar 500-Millionen-Steuer
Schluss mit leeren Kassen
Karo Otte</p> <p>08 Nachrichten</p> <p>13 Verkehrsmeldungen</p> <p>14 Tipps Anträge, Broschüren, Links</p> <p>18 Flächenkonflikte im ländlichen Raum erkennen und bearbeiten
Zu viele Ansprüche, zu wenig Platz
Antonia Schumann</p> <p>20 Animal Hoarding
Wenn Tierschutz, Soziale Arbeit und Ordnungsrecht zusammenkommen
Nina Brakebusch, Christine Bothmann, Frank Nestmann, Michael Christian Schulze und Sandra Wesenberg</p> <p>22 Wege zu einer queerfreundlichen Kommune
Haltung, Strukturen, Ressourcen
Nikola Hefner und Nicole Rogge</p> <p>24 Chancenhaus für wohnungslose Familien in Regensburg
Nicht nur ein Übergangsheim
Theresa Eberlein und Monir Shahedi</p> | <p>25 Psychosoziales Netzwerk der Kreisstadt Dietzenbach
Keine falschen Türen mehr
René Bacher</p> <p>27 Schwerpunkt Schule und Bildung ▶</p> <p>48 Urteil über politisches Engagement von Gemeinden
Antifa ist kommunale Aufgabe
Wilhelm Achelpöhl</p> <p>51 Abgeordnetenhauswahlen in Berlin
Es hapert an der Sichtbarkeit
Monika Herrmann</p> <p>52 Kommunalwahl in Niedersachsen
Grün behauptet sich – mal besser, mal schlechter
Josef Voß</p> <p>54 Personalien</p> <p>56 Rezensionen</p> |
|---|---|

Schwerpunkt | Schule und Bildung

- 28 Kommunen brauchen ein stabiles Schulsystem | Schluss mit dem Bäumchen-wechsel-Dich**
Kommunen sollen adäquate Schulgebäude zur Verfügung stellen – doch das Schulsystem ist im Sekundarbereich komplex und dazu ständigen Veränderungen unterworfen. Unser Autor plädiert für eine grundlegende Reform.
Dirk Grunert
- 30 Rechtsanspruch auf Ganzttag | Eine Chance für Kinder**
Es liegt nahe, zuerst den quantitativen Ausbau zu sichern. Ganzttag kann aber mehr sein: Er kann Schule zum Lern- und Lebensort machen, Bildungsgerechtigkeit stärken und neue Verbindungen in den Sozialraum schaffen.
Claudia Neuse
- 32 KinderCampus Dortmund | Gemeinsam Verantwortung übernehmen**
Kommunale Bildungs- und Jugendpolitik stößt immer wieder an Grenzen, wenn Zuständigkeiten, Fachlogiken und Ressourcen getrennt voneinander organisiert sind. Beim Dortmunder KinderCampus übernehmen Schule, Jugendhilfe und Kita mit weiteren Partnern gemeinsam Verantwortung für Kinder und Familien im Sozialraum.
Monika Nienaber-Willaredt und Ansgar Kleff
- 34 Kommunale und internationale Bildungslandschaften gestalten | Von Nauen in die Welt**
Bildung braucht Verbindungen über Grenzen hinweg – zwischen Schule und Lebenswelt, lokalen und internationalen Partner*innen. Ein Best Practice aus Brandenburg.
Tina Raehse
- 36 Inklusionsassistenzen im Kreis Düren | Strukturelle Hilfe für das ganze System**
Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen benötigen oft eine persönliche Schulbegleitung, damit sie an Bildung teilhaben können, das ist unbestritten. Doch dies ist nicht immer die passende Lösung – für Familien, Schulen und Kommunen.
Sybille Haußmann
- 38 Projekt Back to School in Hannover | Reflektieren statt Aussperren**
Sein Ziel ist es, zeitweilig vom Unterricht ausgeschlossene Schüler*innen während und nach ihrer Suspendierung durch sozialpädagogische Begleitung zu unterstützen, um sie besser in den Schulalltag zu integrieren.
Michael Bax
- 40 Schultoiletten, Wohlbefinden und Partizipation | Lokus im Fokus**
Gute Schultoiletten sind kein Luxus, sondern eine Voraussetzung für ein gesundes Lern- und Lebensumfeld. Dafür setzt sich die German Toilet Organization (GTO) ein.
Svenja Ksoll
- 41 Vom Kaufhaus zum Bildungshaus | Ein Experiment für Lübecks Schulen**
Aus dem ehemaligen Karstadt-Gebäude soll ein Bildungshaus werden, nach langer Planungsphase beginnt der Umbau. Was genau soll hier entstehen – und eignet sich ein ehemaliges Kaufhaus überhaupt als Schule?
Nicolas Döring, Axel Flasbarth und Mandy Siegenbrink
- 42 Münchner Konzept für geschlechtergerechte Pädagogik | Vielfalt leben, Chancen schaffen**
Die bayerische Landeshauptstadt will mit der praxisorientierten Handreichung Chancengleichheit und Vielfalt für junge Menschen in der kommunalen Bildungslandschaft systematisch und als Querschnittsaufgabe etablieren.
Sarah Alice Nienhaus
- 44 Volkshochschulen im ländlichen Raum | Weite Flächen, große Programmvietfalt**
Volkshochschulen sind auch abseits der Großstädte zentrale Orte für Bildung, Integration und Zusammenhalt. Die Kampagne #zukunftsor_t_vhs zeigt in diesem Jahr, wie vielfältig ihre Arbeit auf dem Land ist – doch Finanzierungsdruck und eine ungeklärte Rechtslage für selbstständige Dozent*innen bedrohen genau diese Vielfalt.
Julia von Westerholt